

84193-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen – 25.03 - Planungsleistungen für Elektro

OJ S 29/2024 09/02/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Wiesloch

E-Mail: Zentrale-Vergabestelle@Wiesloch.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: 25.03 - Planungsleistungen für Elektro

Beschreibung: Planungsleistungen des Leistungsbilds Gebäude (Objektplanung) der Leistungsphase 1 bis Leistungsphase 9 gemäß § 56 Abs. 1 HOAI Technische Ausrüstung für die Sanierung und Erweiterung des Ottheinrich-Gymnasiums Wiesloch

Kennung des Verfahrens: d54f6c78-716f-4c0c-a8c9-ed1452c4318a

Interne Kennung: 25.03/03.24

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45232460 Sanitäre Anlagen, 71242000 Entwurf und Gestaltung, Kostenschätzung, 71244000 Kalkulation und Überwachung der Kosten

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Wiesloch

Postleitzahl: 69168

Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Neckar-Kreis (DE128)

Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Neckar-Kreis (DE128)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Der Bieter hat mit dem Angebot die nachfolgend aufgeführten Unterlagen, laut Anlage D, einzureichen. Das bezieht sich zunächst auf das Erstangebot.

Sofern nach dem Abschluss der Verhandlungsphase finale Angebote einzureichen sind und

es dann hinsichtlich der einzureichenden Unterlagen zu Abweichungen kommen sollte, wird dies seitens Auftraggebers zu einem späteren Zeitpunkt mitgeteilt. 1) Angebotsschreiben - KFB (A/I) EU Angebot - 2) Verzeichnis der Unterauftragnehmer-KFB (A/I) EU Unterauftragnehmer - (soweit relevant) 3) Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer - KFB (A/I) EU VerpflUnterauftragn (soweit relevant) 4) Anlage E - Preisblatt 5) Textliches Konzept zur Darlegung der Qualifikation und Erfahrung der Projektleitung (siehe Wertungsmatrix Ziff. 1) Darstellung der verantwortlichen Projektleitung mit der im Auftragsfall das Projekt umgesetzt werden soll unter Angabe von Namen, beruflicher Qualifikation, Berufserfahrung des Projektleiters, des stellvertretenden Projektleiters und des Objektüberwachers (wobei die Ausübung der Tätigkeiten auch in Personalunion möglich ist); Angabe zu realisierten Projekten vergleichbarer Art unter Mitwirkung der genannten Projektleitung; Umfang des vorgesehenen Einsatzes der benannten Person(en) bei der vorliegenden Maßnahme, etc. 6) Textliches Konzept zur Darlegung der vorgesehenen Projektumsetzung (siehe Wertungsmatrix Ziff. 2) Darstellung der Instrumente und vorgesehenen Maßnahmen zur Ablauforganisation, Qualitätssicherung, Kostensicherung und Optimierung sowie zur Terminalsicherung; erwartet wird eine aus sich heraus verständliche, nachvollziehbare und plausible Darstellung. Dieses Vergabeverfahren wird nur elektronisch durchgeführt! Es ist ausschließlich eine elektronische Abgabe des Teilnahmeantrags sowie des Angebotes möglich. Der Teilnahmeantrag und das Angebot sind mit allen geforderten Nachweisen rechtzeitig elektronisch einzureichen. Soweit in den Ausschreibungsunterlagen Formblätter vorgesehen sind, sind diese zu verwenden und vollständig auszufüllen. Bitte beachten Sie, dass für die elektronische Abgabe die Bietersoftware AI Bietercockpit erforderlich ist. Die Nutzungsbedingungen und technischen Voraussetzungen sind abrufbar unter: <http://www.auftragsboerse.de>. Bei der Installation hilft Ihnen der Bietersupport (Telefon: 0711/666 01-476 oder per E-Mail: bietermrn@staatsanzeiger.de). Bitte berücksichtigen Sie bei Ihrer Abgabe ebenso, dass aufgrund einer ggf. großen Datenmenge eine vollständige Übertragung Ihrer Unterlagen längere Zeit in Anspruch nimmt! Der Auftraggeber ist verpflichtet ab einer Auftragssumme von 30.000 € (ohne Umsatzsteuer) für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister (§ 150a Gewerbeordnung) bzw. Wettbewerbsregister einzuholen. Der Aufwand für die Erstellung der Unterlagen durch den Auftragnehmer wird durch den Auftraggeber nicht erstattet. Bieterfragen sind über die Bietersoftware AI Bietercockpit zu stellen. Bieterfragen, die nach dem 17.04.2024 gestellt werden, können nicht mehr beantwortet werden. Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter: www.wiesloch.de

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgl. -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Siehe gesetzliche Grundlagen, Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB und Vergabeunterlagen

Konkurs: Siehe gesetzliche Grundlagen, Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB und Vergabeunterlagen

Korruption: Siehe gesetzliche Grundlagen, Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB und Vergabeunterlagen

Vergleichsverfahren: Siehe gesetzliche Grundlagen, Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB und Vergabeunterlagen

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Siehe gesetzliche Grundlagen, Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB und Vergabeunterlagen

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Siehe gesetzliche Grundlagen, Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB und Vergabeunterlagen
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Siehe gesetzliche Grundlagen, Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB und Vergabeunterlagen
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Siehe gesetzliche Grundlagen, Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB und Vergabeunterlagen
Betrugsbekämpfung: Siehe gesetzliche Grundlagen, Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB und Vergabeunterlagen
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Siehe gesetzliche Grundlagen, Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB und Vergabeunterlagen
Zahlungsunfähigkeit: Siehe gesetzliche Grundlagen, Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB und Vergabeunterlagen
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Siehe gesetzliche Grundlagen, Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB und Vergabeunterlagen
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Siehe gesetzliche Grundlagen, Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB und Vergabeunterlagen
Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Siehe gesetzliche Grundlagen, Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB und Vergabeunterlagen
Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Siehe gesetzliche Grundlagen, Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB und Vergabeunterlagen
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Siehe gesetzliche Grundlagen, Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB und Vergabeunterlagen
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Siehe gesetzliche Grundlagen, Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB und Vergabeunterlagen
Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Siehe gesetzliche Grundlagen, Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB und Vergabeunterlagen
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Siehe gesetzliche Grundlagen, Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB und Vergabeunterlagen
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Siehe gesetzliche Grundlagen, Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB und Vergabeunterlagen
Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Siehe gesetzliche Grundlagen, Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB und Vergabeunterlagen
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Siehe gesetzliche Grundlagen, Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB und Vergabeunterlagen
Entrichtung von Steuern: Siehe gesetzliche Grundlagen, Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB und Vergabeunterlagen
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Siehe gesetzliche Grundlagen, Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB und Vergabeunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: 25.03 - Planungsleistungen für Elektro

Beschreibung: Planungsleistungen des Leistungsbilds Gebäude (Objektplanung) der Leistungsphase 1 bis Leistungsphase 9 gemäß § 56 Abs. 1 HOAI Technische Ausrüstung für die Sanierung und Erweiterung des Ottheinrich-Gymnasiums Wiesloch Der Gebäudekomplex umfasst drei Geschosse (B, West, C, Ost) und zwei Geschosse (A). Die bestehenden

Gebäude B und C (Massivbau) bleiben erhalten. Die neuen Flächen (Gebäude A, Ostflügel und Westflügel) werden in Stahlmodulbauweise errichtet. Der Komplex erstreckt sich mit einer kürzeren Seite entlang der Gerbersruhstraße und einer längeren Seite in nördlicher Richtung. Es ist eine energetische Sanierung für die bestehenden B und C Gebäude vorgesehen. Die Baumaßnahmen für den Neubau erfolgen in fünf Bauabschnitten. Der Sanierungsplan des Ottheinrich-Gymnasiums sieht vor, dass im ersten Bauabschnitt zwei Treppen in Gerüstform gebaut werden. Im zweiten und dritten Bauabschnitt die Verbindungsbauten durch neue Bauteile in Modulbauweise mit Klassenzimmern ersetzt werden. Im vierten Bauabschnitt sollen die Bauteile A und N abgebrochen und durch einen Neubau ersetzt werden. Die energetische Sanierung des Bestandsgebäudes erfolgt im fünften Bauabschnitt. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Projektbeschreibung.

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45232460 Sanitäre Anlagen, 71242000 Entwurf und Gestaltung, Kostenschätzung, 71244000 Kalkulation und Überwachung der Kosten

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Wiesloch

Postleitzahl: 69168

Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Neckar-Kreis (DE128)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Neckar-Kreis (DE128)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 27/05/2024

Enddatum der Laufzeit: 07/05/2029

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Anforderungen an die Bewerber gelten grundsätzlich auch für Bietergemeinschaften und Nachunternehmer. Mit dem Teilnahmeantrag einzureichen, Unterlagen nach Anlage A: 1. Eigenerklärung über die Nichtvorlage von Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 GWB. 2. Nachweis, dass im Auftragsfall eine Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme für Personenschäden in Höhe von 1.500.000€ und für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von 1.500.000€ gegeben ist. 3. Erklärung zur Eintragung in das Berufs- bzw. Handelsregister 4. Erklärung zu Insolvenzverfahren und Liquidation 5. Erklärung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung 6. Erklärung zur wirtschaftlichen Verknüpfung mit andere Unternehmen 7. Erklärung zur Abhängigkeit von Ausführung und Lieferinteressen 8. Verpflichtungserklärungen nach dem Landestariftreue- und Mindestlohngesetz (LTMG). In Bezug auf die Nr. 1-7 sind Eigenerklärungen durch die Abgabe des vollständig ausgefüllten Formblattes "KFB (AI) EU Eigenerklärung" (Eigenerklärung zur Eignung) erforderlich, welches den Ausschreibungsunterlagen beigelegt ist. Der Nachweis kann auch mit Eintragung in ein Präqualifikationsverzeichnis erfolgen. Die Eintragung in ein gleichwertiges Verzeichnis anderer Mitgliedstaaten ist als Nachweis ebenso zulässig.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Anforderungen an die Bewerber gelten grundsätzlich auch für Bietergemeinschaften und Nachunternehmer. Mit dem Teilnahmeantrag einzureichende Unterlagen nach Anlage A: 1. Schriftliche Darstellung von drei (3) Referenzen mit Gesamtbaukosten (KG 200 bis 600 gem. DIN 276) von über 6.500.000 €/netto mit Angaben zu: a) Schulbau/Bildung b) Nutzungsart (Verwaltungsgebäude, Versammlungs- oder Tagesstätten) c) Finanzielles Volumen der Gesamtmaßnahme/netto d) Leistungsphasen nach HOAI die im Rahmen der Beauftragung bearbeitet wurden e) Zeitraum des Projektes (Beginn und Abschluss) f) Kontaktperson je Referenz mit Angabe E-Mail-Adresse sowie Telefonnummer g) Ggf. Vorlage Bilder/Fotos des abgeschlossenen Projekts Achtung: Mindestanforderung an Referenzen: Mindestens 1 Referenz muss Planungsleistungen über Grundleistungen mindestens der Leistungsphasen 1 bis 9 i. S.d. § 34 HOAI i.V.m. Anlage 8.1 betreffend ein Schul- oder Bildungsbaus mit Baukosten (KG 200 bis 600 gem. DIN 276) von mindestens 6,5 Mio. netto zum Gegenstand haben. Andernfalls kann der Teilnahmeantrag nicht berücksichtigt werden; der betreffende Bewerber wird nicht zur Angebotsabgabe aufgefordert.

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualifikation und Erfahrung der Projektleitung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektumsetzung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabe.vmstart.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-18d82ba59cd-36d583677d2e7662

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 22/03/2024

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.auftragsboerse.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 13/03/2024 11:00:00 (UTC+01:00)

Mitteeuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: -

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist gemäß § 160 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) unzulässig, soweit: 1) Der Antragssteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat. Der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt. 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die auf Grund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem

Auftraggeber gerügt werden. 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. 4) Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1. Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt. Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Wiesloch
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Wiesloch
TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Wiesloch
Registrierungsnummer: 08226098-A5391-62
Postanschrift: Marktstraße 13
Stadt: Wiesloch
Postleitzahl: 69168
Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Neckar-Kreis (DE128)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle
E-Mail: Zentrale-Vergabestelle@Wiesloch.de
Telefon: +49 6222-844150
Fax: +49 6222-844149
Internetadresse: <https://www.wiesloch.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Federführendes Mitglied
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg
Registrierungsnummer: 08-A9866-40
Postanschrift: Durlacher Allee 100
Stadt: Karlsruhe
Postleitzahl: 76137
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telefon: +49 721 926-8730

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI
Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: f9553f34-2031-4689-a96c-3ed1221c422c - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 08/02/2024 10:14:58 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 84193-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 29/2024

Datum der Veröffentlichung: 09/02/2024